

In der Arbeit mit den Kandidaten erreichten die Bezirks- und Kreisleitungen sowie die größeren Grundorganisationen in den vergangenen Jahren Fortschritte. Die Kandidaten werden stärker in die unmittelbare Parteiarbeit einbezogen. Die besten Ergebnisse werden dort erzielt, wo man die marxistisch-leninistische Schulung der Kandidaten, ihre Erziehung und die Hilfe für sie in der täglichen Arbeit wie im persönlichen Leben sinnvoll miteinander verbindet. In den Grundorganisationen, in denen die politisch-ideologische Arbeit mit den Menschen den Beschlüssen des Zentralkomitees entspricht und ein reges geistiges Leben herrscht, lernen die Kandidaten, wie das Statut die Praxis des Parteilebens bestimmt. Sie lernen aus eigener Erfahrung, wie die Leninschen Normen als Grundbedingung für die Arbeit der Partei anzuwenden sind, und kommen deshalb auch ihren Pflichten, wie das Statut sie vorzeichnet, nach.

#### **Die Arbeit der Parteikontrollkommissionen**

Die Tätigkeit der Parteikontrollkommissionen trug dazu bei, die Festigkeit und Geschlossenheit der Partei weiter zu erhöhen. Sie half, die Parteimitglieder zu hoher und bewußter Disziplin zu erziehen, alle Genossen zu aktiven Gestaltern der sozialistischen Gesellschaft zu machen. Die Parteikontrollkommissionen qualifizierten sich und wuchsen im Prozeß der Arbeit. Sie wurden während der Berichtsperiode besser den im Parteistatut gestellten Aufgaben gerecht und beschäftigten sich gründlicher und systematischer mit charakteristischen Fragen der Parteierziehung. Sie reagierten schneller auf Erscheinungen, die sich hemmend auf die Parteiarbeit, auf die Einheit und Geschlossenheit der Partei auswirkten. Sie ließen sich von der Erkenntnis leiten: In der Periode des umfassenden Aufbaus des Sozialismus, der sich unter den Bedingungen unversöhnlichen Klassenkampfes mit dem staatsmonopolistischen Kapitalismus in Westdeutschland vollzieht, wächst die Rolle der Partei als lenkende und organisierende Kraft der Gesellschaft. Damit erhöht sich auch die Verantwortung jedes einzelnen Parteimitgliedes. Die Parteikontrollkommissionen nutzten ihre Erfahrungen in der Parteiarbeit, um den Leitungen von Grundorganisationen und den Kreisleitungen zu helfen, den großen Aufgaben in der Arbeit mit den Menschen besser gerecht zu werden.

Seit dem VI. Parteitag machte die Parteierziehungsarbeit große Fortschritte. Sie wurde kontinuierlicher, zielstrebigter und konkreter. Die Fragen der sozialistischen Moral bilden einen festen Bestandteil dieser Arbeit und